

Jeffrey Dowd

Born in New York City, Jeffrey Dowd attended Coe College and Yale University, receiving his Masters Degree at Indiana University, where he was an assistant instructor studying voice with Margaret Harshaw.

His operatic repertory encompasses major roles in many operas, including „*Tannhäuser*, *Tristan und Isolde*, *Parsifal*, *Der Fliegende Holländer*, *Jenufa*, and Britten's *Peter Grimes*“.

He has performed Florestan in Beethoven's „*Fidelio*“ at the New Zealand International Arts Festival, Erik in „*Der Fliegende Holländer*“ at the Frankfurt Opera, Don José in „*Carmen*“ with the Houston Grand Opera, the Prince in „*Rusalka*“ at the Seattle Opera, Der Kaiser in „*Die Frau ohne Schatten*“ at the Teatro alla Scala in Milan, and „*Lohengrin*“ at the Teatro Real in Madrid as well as at the Hamburg Opera. In the Spring of 2003, he made his debut as Siegmund in „*Die Walküre*“ at the Teatro Del Liceu in Barcelona where he has also sung Sergei in Shostakovich's „*Lady Macbeth*“ from Mtsensk and Grigory/Dimitri in „*Boris Godunov*“. His debut as Walther von Stolzing in „*Die Meistersinger von Nürnberg*“ was at The Flemish National Opera In Antwerp. He has subsequently sung this role at the Savonlinna Festival in Finland, in Stuttgart, Zurich, and at the Vienna State Opera. Jeffrey Dowd performed in „*Ariadne auf Naxos*“ with the Flemish National Opera and „*Wozzeck*“ and „*Tiefland*“ in Barcelona. He sang the title role in a new production of Schreker's „*Der Schatzgräber*“ at the Frankfurt Opera, Laca in „*Jenufa*“ in Hamburg, Leipzig and Sao Paolo, Zemlinsky's „*Der Zwerg*“ at the Bard Summerscape Festival, and Pollione in „*Norma*“ at the Aalto Theater in Essen, Germany, where he has been engaged since 1994, singing dozens of leading roles, including Rodolfo, Cavaradossi, Jack Rance in „*La Fanciulla del West*“, Gabriel Adorno, Don Carlo, Riccardo and virtually all of the leading tenor roles in the acclaimed Strauss and Wagner productions conducted there by Stefan Soltesz.

He took part in a live radio broadcast from the Cologne Philharmonie in a concert production of Strauss's „*Daphne*“ conducted by Semyon Bychkov with whom he also sang the role of Apollo in the Canary Islands in February 2005.

As a concert soloist, Jeffrey Dowd has sung at the Ludwigsburger Schlossfestspiele,

the Concertgebouw in Amsterdam, the Musikhalle Hamburg, the Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Berlin and in Dresden, Avery Fisher Hall in New York, and the Academy of Music in Philadelphia. He has participated in radio broadcasts of Beethoven's „*Ninth Symphony*, *Jeanne D'arc au Boucher*“ (Honegger), from the 2001 Salzburger Festspiele, *Das Lied von der Erde* and Hindemith's „*Mathis der Maler*“ in Vienna, conducted by Bertrand de Billy during the Vienna "Festwochen" in June of 2005.

A photograph of Jeffrey Dowd and Evelyn Helitius as Tristan and Isolde was on the cover of Opernwelt in February 2007. He was twice voted best singer in a German critics poll for his Siegmund in „*Die Walkure*“ (Aalto Theater, 2009).

Jeffrey Dowd has often been a cover artist at the Bayreuther Festspiele, where in 2010 he sang Tannhauser in their "Tannhauser für Kinder" children's opera.

In the 2011/2012 season he performed in all three opera houses in Berlin, singing in „*Die verkaufte Braut*“ in his debut at the Staatsoper, in „*Carmen*“ and „*Rusalka*“ at the Komische Oper, and "Jumping" in as Laca in „*Jenufa*“ at the Deutsche Oper Berlin as well as singing several major Wagner roles at the Aalto Theater.

Recent highlights included „*Die Frau ohne Schatten*“ at the Richard Strauss Festival in Garmisch-Partenkirchen „*Götterdämmerung*“ and „*Parsifal*“ at the Aalto Theater, and „*Tristan und Isolde*“ in Lübeck.

In September, 2015 Jeffrey Dowd will sing Maneaus in Martinu's „The Greek Passion“ , the Aalto Theater's 2015-16 season premiere

JEFFREY DOWD

Der in New York geborene Tenor Jeffrey Dowd erhielt seine Gesangsausbildung am Coe College sowie an der Yale University und erwarb seinen Masterabschluss an der Indiana University, wo er als Student Margaret Harshaws bereits als Lehrassistent wirkte.

Sein Opernrepertoire umfasst Hauptrollen zahlreicher Opern, darunter Tannhäuser, Tristan und Isolde, Parsifal, Der fliegende Holländer, Jenůfa und Peter Grimes.

Er war als Florestan in Fidelio beim New Zealand International Arts Festival, Erik in Der fliegende Holländer an der Oper Frankfurt, Don José in Carmen an der Houston Grand Opera, Prinz in Rusalka an der Seattle Opera, Kaiser in Die Frau ohne Schatten am Teatro alla Scala in Mailand und Lohengrin am Teatreo Reak in Madrid sowie an der Hamburgischen Staatsoper zu erleben.

Im Frühjahr 2003 gab Jeffrey Dowd sein Debüt als Siegmund in Die Walküre am Teatro del Liceo in Barcelona, wo er zudem Sergej in Lady Macbeth von Mzensk und Grigori/Dimitri in Boris Gudonov übernahm. Sein Debüt als Walther von Stolzing in Die Meistersinger von Nürnberg gab er an der Flämischen Oper in Antwerpen. In der Folge sang er diese Partie bei den Savonlinna-Opernfestspielen in Finnland, Stuttgart, Zürich und an der Wiener Staatsoper. Des Weiteren wirkte er in Ariadne auf Naxos an der Flämischen Oper sowie in Wozzeck und Tiefland in Barcelona. Er verkörperte die Titelrolle in einer Neuproduktion von Der Schatzgräber

an der Oper Frankfurt und in Der Zwerg beim Bard Summerscape Festival, sang Laca in Jenůfa in Hamburg, Leipzig und Sao Paulo sowie Pollione in Norma am Aalto-Theater in Essen, wo er seit 1994 Ensemblemitglied ist und in zahlreichen Hauptpartien auf der Bühne stand, darunter Rodolfo in La Bohème, Cavaradossi in Tosca, Jack Rance in La fanciulla del West, Gabriel Adorno in Simon Boccanegra, Don Carlo, Riccardo in Un ballo in maschera, sowie in sämtlichen großen Tenorpartien in den gefeierten Strauss- und Wagner-Produktionen unter dem Dirigat Stefan Soltesz'.

Darüber hinaus war er bei einer live-Übertragung aus der Kölner Philharmonie in einer konzertanten Aufführung von Daphne unter der Leitung von Semyon Bychkov zu hören, unter dessen Dirigat er 2005 auch Apollo auf den Kanarischen Inseln sang.

Im Konzertfach war Jeffrey Dowd bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen, im Concertgebouw in Amsterdam, in der Laeiszhalle Hamburg, im Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Berlin, in Dresden, in der Avery Fisher Hall in New York und der Academy of Music in Philadelphia zu erleben. Er wirkte in Rundfunkübertragungen von Beethovens Neunter Sinfonie, Honnegers Jeanne d'Arc au bûcher von den Salzburger Festspielen 2001, Das Lied von der Erde und Hindemiths Mathis der Maler unter der Leitung von Bertrand de Billy im Rahmen der Wiener Festwochen 2005.

Eine Fotografie von Jeffrey Dowd und Evelyn Herlitius als Tristan und Isolde war im Februar 2007 auf der Titelseite der Opernwelt. Für seine Darstellung des Siegmund in Die Walküre (Aalto-Theater, 2009) wurde er zweifach als Bester Sänger in einer deutschen Kritikerumfrage genannt.

Jeffrey Dowd war mehrfach als Cover bei den Bayreuther Festspielen engagiert, wo er 2010 den Tannhäuser im Tannhäuser für Kinder verkörperte.

In der Saison 2011/12 war er an allen Berliner Opernhäusern zu erleben: So gab er als Hans in Die verkaufte Braut sein Debüt an der Staatsoper, war in Carmen und Rusalka an der Komischen Oper zu hören, sprang als Laca in Jenůfa an der Deutschen Oper ein und übernahm darüber hinaus mehrere Wagnerpartien am Aalto-Theater.

Höhepunkte der letzten Spielzeiten waren u. a. Die Frau ohne Schatten beim Richard Strauss Festival in Garmisch-Partenkirchen, Götterdämmerung und Parsifal am Aalto-Theater sowie Tristan und Isolde in Lübeck.

Im September 2015 wird Jeffrey Dowd als Manolios in Martinus The Greek Passion die Spielzeit am Aalto-Theater eröffnen.

JEFFREY DOWD

Der in New York geborene Tenor Jeffrey Dowd erhielt seine Gesangsbildung am Coe College sowie an der Yale University und erwarb seinen Masterabschluss an der Indiana University, wo er als Student Margaret Harshaws bereits als Lehrassistent wirkte.

Sein Opernrepertoire umfasst Hauptrollen zahlreicher Opern, darunter Tannhäuser, Tristan und Isolde, Parsifal, Der fliegende Holländer, Jenůfa und Peter Grimes.

Er war als Florestan in Fidelio beim New Zealand International Arts Festival, Erik in Der fliegende Holländer an der Oper Frankfurt, Don José in Carmen an der Houston Grand Opera, Prinz in Rusalka an der Seattle Opera, Kaiser in Die Frau ohne Schatten am Teatro alla Scala in Mailand und Lohengrin am Teatro Real in Madrid sowie an der Hamburgischen Staatsoper zu erleben.

Im Frühjahr 2003 gab Jeffrey Dowd sein Debüt als Siegmund in Die Walküre am Teatro del Liceo in Barcelona, wo er zudem Sergej in Lady Macbeth von Mzensk und Grigori/Dimitri in Boris Gudonov übernahm. Sein Debüt als Walther von Stolzing in Die Meistersinger von Nürnberg gab er an der Flämischen Oper in Antwerpen. In der Folge sang er diese Partie bei den Savonlinna-Opernfestspielen in Finnland, Stuttgart, Zürich und an der Wiener Staatsoper. Des Weiteren wirkte er in Ariadne auf Naxos an der Flämischen Oper sowie in Wozzeck und Tiefland in Barcelona. Er verkörperte die Titelrolle in einer Neuproduktion von Der Schatzgräber

an der Oper Frankfurt und in Der Zwerg beim Bard Summerscape Festival, sang Laca in Jenůfa in Hamburg, Leipzig und Sao Paulo sowie Pollione in Norma am Aalto-Theater in Essen, wo er seit 1994 Ensemblemitglied ist und in zahlreichen Hauptpartien auf der Bühne stand, darunter Rodolfo in La Bohème, Cavaradossi in Tosca, Jack Rance in La fanciulla del West, Gabriel Adorno in Simon Boccanegra, Don Carlo, Riccardo in Un ballo in maschera, sowie in sämtlichen großen Tenorpartien in den gefeierten Strauss- und Wagner-Produktionen unter dem Dirigat Stefan Soltesz'.

Darüber hinaus war er bei einer live-Übertragung aus der Kölner Philharmonie in einer konzertanten Aufführung von Daphne unter der Leitung von Semyon Bychkov zu hören, unter dessen Dirigat er 2005 auch Apollo auf den Kanarischen Inseln sang.

Im Konzertfach war Jeffrey Dowd bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen, im Concertgebouw in Amsterdam, in der Laeiszhalle Hamburg, im Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Berlin, in Dresden, in der Avery Fisher Hall in New York und der Academy of Music in Philadelphia zu erleben. Er wirkte in Rundfunkübertragungen von Beethovens Neunter Sinfonie, Honnegers Jeanne d'Arc au bûcher von den Salzburger Festspielen 2001, Das Lied von der Erde und Hindemiths Mathis der Maler unter der Leitung von Bertrand de Billy im Rahmen der Wiener Festwochen 2005.

Eine Fotografie von Jeffrey Dowd und Evelyn Herlitius als Tristan und Isolde war im Februar 2007 auf der Titelseite der Opernwelt. Für seine Darstellung des Siegmund in Die Walküre (Aalto-Theater, 2009) wurde er zweifach als Bester Sänger in einer deutschen Kritikerumfrage genannt.

Jeffrey Dowd war mehrfach als Cover bei den Bayreuther Festspielen engagiert, wo er 2010 den Tannhäuser im Tannhäuser für Kinder verkörperte.

In der Saison 2011/12 war er an allen Berliner Opernhäusern zu erleben: So gab er als Hans in Die verkaufte Braut sein Debüt an der Staatsoper, war in Carmen und Rusalka an der

Komischen Oper zu hören, sprang als Laca in Jenůfa an der Deutschen Oper ein und übernahm darüber hinaus mehrere Wagnerpartien am Aalto-Theater.

Höhepunkte der letzten Spielzeiten waren u. a. Die Frau ohne Schatten beim Richard Strauss Festival in Garmisch-Partenkirchen, Götterdämmerung und Parsifal am Aalto-Theater sowie Tristan und Isolde in Lübeck.

Im September 2015 wird Jeffrey Dowd als Manolios in Martinůs The Greek Passion die Spielzeit am Aalto-Theater eröffnen.